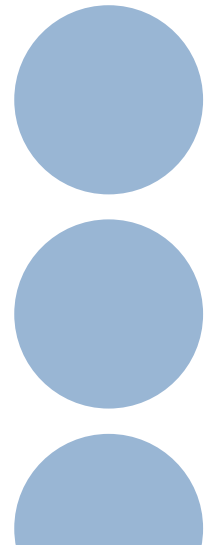


Willkommen zum Online-Seminar Berufskrankheiten und deren Prävention

Webcode 5532 und 5393

Online-Seminar der BGHM
C. Faust, J. Löblein, L. Pröstler, J. Schmidt, S. Krönauer

021107



1


Erläuterung der Technik – Mikrofon

zoom

Zoom 5.4.2 ist da!

With Robust security enhancements. Here's everything you need to know about Zoom 5.4.2.

[Jetzt auf 5.4.2 aktualisieren](#)



Stummschalten

Audio ein

Dr. Lars Over...


Stummschalten Video beenden

Sicherheit Teilnehmer Umfragen Chat **Wichtige Regeln** Aufzeichnen Breakout Session Reaktionen


Beenden

ID 043596

2




Erläuterung der Technik – Video




Zoom 5.4.2 ist da!

With Robust security enhancements. Here's everything you need to know about Zoom 5.4.2.

Jetzt auf 5.4.2 aktualisieren





Video starten



Video beenden


Dr. Lars Overath








Stumm schalten


Video beenden






















Beenden

ID 043597

3



Erläuterung der Technik – Fenster Teilnehmer



Zoom 5.4.2 ist da!

With Robust security enhancements. Here's everything you need to know about Zoom 5.4.2.

Jetzt auf 5.4.2 aktualisieren

Teilnehmer (1)

2 Teilnehmer ...

Martin

Thoma


1 Meeting-Teilnehmer


Dr. Lars Overath (Host, ich)

Teilnehmer (1)

RW Ramona Wickel (Ich)


Dr. Lars Overath








Stumm schalten


Video beenden






















Beenden

ID 043598

4



Erläuterung der Technik – Fenster Chat




Support Deutsch ▾



Zoom 5.4.2 ist da!









With Robust security enhancements. Here's everything you need to know about Zoom 5.4.2.

Jetzt auf 5.4.2 aktualisieren



Dr. Lars Overath





Stumm schalten

Video beenden

Beenden

Einladen

Alle stumm schalten

...

Zoom-Gruppenchat

Von mir an Alle:
Guten Morgen... :)

Versenden an: Alle ▾


Datei

...


Tippen Sie Ihre Nachricht hier...

ID 043599

5



Erläuterung der Technik – Fenster Reaktionen




Support Deutsch ▾



Zoom 5.4.2 ist da!









With Robust security enhancements. Here's everything you need to know about Zoom 5.4.2.

Jetzt auf 5.4.2 aktualisieren



Dr. Lars Overath

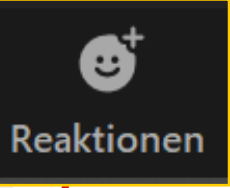




Stumm schalten

Video beenden

Beenden



ID 043600a

6

12.03.24 O-GEBK10 00 HZT

© BGHM

BGHM

Erläuterung der Technik – Funktionen zum Schreiben...



The screenshot shows a digital whiteboard interface. At the top, there is a green bar with the text 'Sie sehen den Bildschirm vor' and a dropdown menu 'Optionen anzeigen'. Below this is a toolbar with various drawing tools: Maus, Text, Zeichnen, Stempeln, Pfeil, Radiergu, Farbe, Rückgä, Erneut au, Löschen, and Speichern. The whiteboard itself contains handwritten notes in blue and red ink, including 'Anregung', 'Frage', 'Meinung', and 'Warum?'. A red arrow points to the 'Optionen anzeigen' dropdown menu.

Dr. Lars Overath

Stummeschalten Video beenden Sicherheit Teilnehmer Umfragen Chat Bildschirm freigeben Aufzeichnen Breakout Session Reaktionen Beenden

ID 043601

7

BGHM

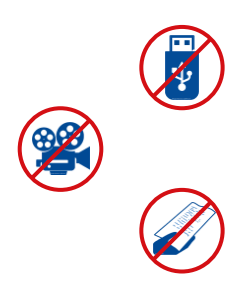
Hinweise zum Urheberrecht

Die nachfolgenden Folien sind urheberrechtlich geschützt. Sie sind ausschließlich für Seminare der Berufsgenossenschaft Holz und Metall bestimmt.

Bitte

- fertigen Sie keine Screenshots, Fotos oder andere Kopien der im Online-Seminar gezeigten Inhalte an,
- filmen Sie nicht mit,
- geben Sie im Anschluss gegebenenfalls zur Verfügung gestellte Unterlagen nicht an betriebsfremde Personen weiter.

Wir bedanken uns für Ihre Mitarbeit und Ihr Verständnis!



The three red prohibition signs indicate that taking photos, recording with a smartphone, and distributing documents are prohibited.

ID 032983a

8

Vorstellungsrunde

- Woher kommen Sie?
- Wie heißen Sie?
- Was macht ihr Betrieb?
- Welche Funktion haben Sie?



ID 21108

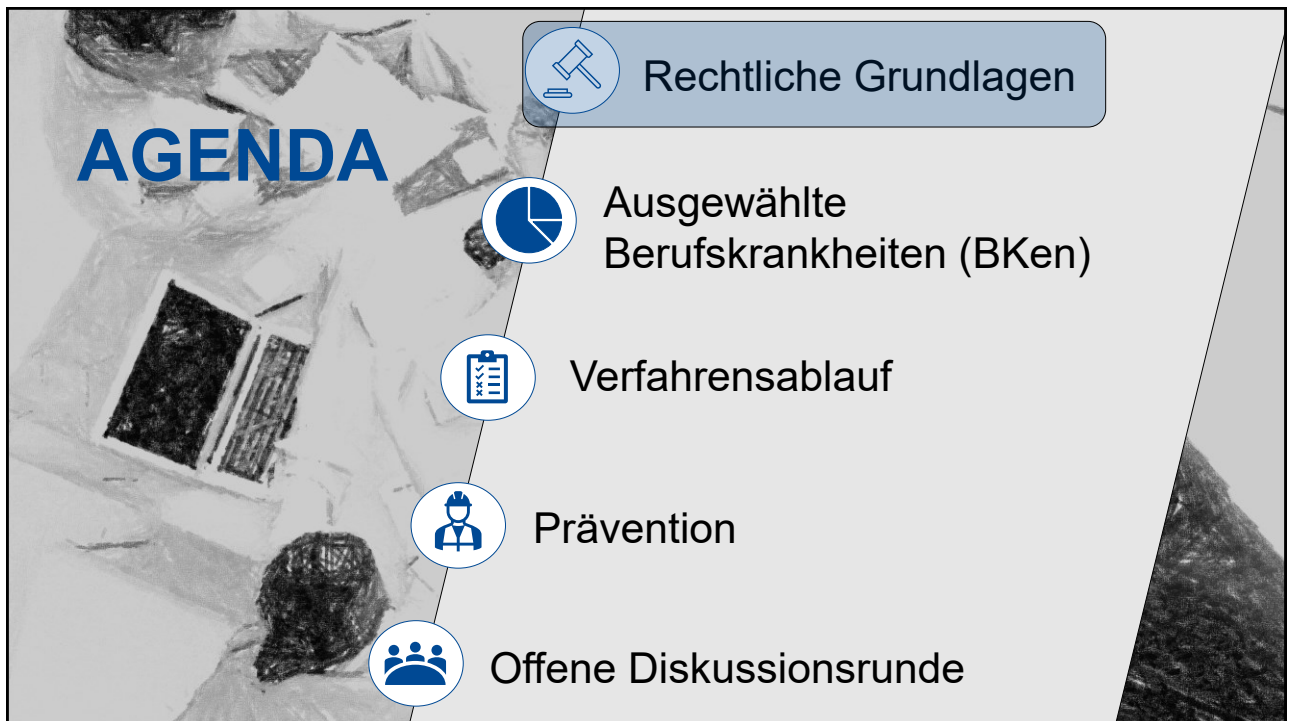
9

Wie gut kennen Sie sich mit Berufskrankheiten aus?




ID 021109


10



11



Sozialgesetzbuch VII (SGB VII) §1:



- 1) Aufgabe der Unfallversicherung ist es [...] **Arbeitsunfälle** und **Berufskrankheiten** sowie **arbeitsbedingte Gesundheitsgefahren** zu verhüten...
- 2) ...nach Eintritt von **Arbeitsunfällen** oder **Berufskrankheiten** die Gesundheit [...] wiederherzustellen und sie [...] durch Geldleistungen zu entschädigen.

arbeitsbedingte Gesundheitsgefahren:

Einflüsse (körperlich, psychisch, sozial), die die Gesundheit beeinträchtigen können

© nmann77 - Fotolia.com

ID 021111

12

Was ist eine Berufskrankheit (BK)?



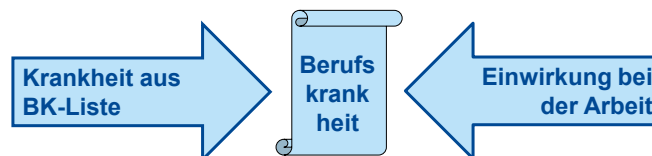
ID 021112

13

Was ist eine Berufskrankheit (BK)?

Berufskrankheitenverordnung (BKV) §1:

Berufskrankheiten sind die in der Anlage 1 bezeichneten **Krankheiten**, die Versicherte infolge einer den Versicherungsschutz nach § 2, 3 oder 6 des Siebten Buches Sozialgesetzbuch begründenden **Tätigkeit** erleiden.



Webcode 119

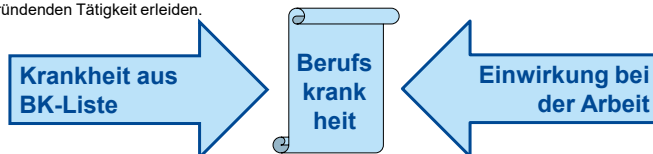
ID 021113

14

Was ist eine Berufskrankheit (BK)?

Berufskrankheitenverordnung (BKV) §1:

Berufskrankheiten sind die in der Anlage 1 bezeichneten Krankheiten, die Versicherte infolge einer den Versicherungsschutz nach § 2, 3 oder 6 des Siebten Buches Sozialgesetzbuch begründenden Tätigkeit erleiden.



BK-Liste

Anlage 1 Berufskrankheitenverordnung (BKV)

- wird vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales erstellt
- Beratung durch den „ärztlichen Sachverständigenbeirat für Berufskrankheiten“
- Ergänzungen der BKV etwa alle 5 Jahre, bis dahin „Wie-BK“
- Jede Berufskrankheit besitzt eine 4-stellige Nummer

Versicherte Tätigkeit

... infolge einer den Versicherungsschutz nach § 2, 3 oder 6 des Siebten Buches Sozialgesetzbuch begründenden Tätigkeit...

Grundlage für die BKV ist das SGB VII

ID 021114

15

Berufskrankheiten-Verordnung (BKV) Anlage 1

(Fundstelle: BGBl. I 1997, 2625 - 2626;
bzgl. der einzelnen Änderungen vgl. Fußnote)

Nr.	Krankheiten
1	Durch chemische Einwirkungen verursachte Krankheiten
11	Metalle und Metalloide
1101	Erkrankungen durch Blei oder seine Verbindungen
1102	Erkrankungen durch Quecksilber oder seine Verbindungen
1103	Erkrankungen durch Chrom oder seine Verbindungen
1104	Erkrankungen durch Cadmium oder seine Verbindungen
1105	Erkrankungen durch Mangan oder seine Verbindungen
1106	Erkrankungen durch Thallium oder seine Verbindungen
1107	Erkrankungen durch Vanadium oder seine Verbindungen
1108	Erkrankungen durch Arsen oder seine Verbindungen
1109	Erkrankungen durch Phosphor oder seine anorganischen Verbindungen
1110	Erkrankungen durch Beryllium oder seine Verbindungen
12	Erstickungsgase
1201	Erkrankungen durch Kohlenmonoxid
1202	Erkrankungen durch Schwefelwasserstoff
13	Lösemittel, Schädlingsbekämpfungsmittel (Pestizide) und sonstige chemische Stoffe
1301	Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Hamwege durch aromatische Amine
1302	Erkrankungen durch Halogenkohlenwasserstoffe
1303	Erkrankungen durch Benzol, seine Homologe oder durch Styrol
1304	Erkrankungen durch Nitro- oder Aminoverbindungen des Benzols oder seiner Homologe oder ihrer Abkömmlinge
1305	Erkrankungen durch Schwefelkohlenstoff

16

Berufskrankheiten-Verordnung

Unterteilung in:

- 1-er Durch chemische Einwirkungen verursachte Krankheiten
- 2-er Durch physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten
- 3-er Durch Infektionserreger oder Parasiten verursachte Krankheiten sowie Tropenkrankheiten
- 4-er Erkrankungen der Atemwege und der Lungen, des Rippenfells und Bauchfells und der Eierstöcke
- 5-er Hautkrankheiten
- 6-er Krankheiten sonstiger Ursache



ID 021116

17

AGENDA



Rechtliche Grundlagen



Ausgewählte
Berufskrankheiten (BKen)



Verfahrensablauf



Prävention



Offene Diskussionsrunde

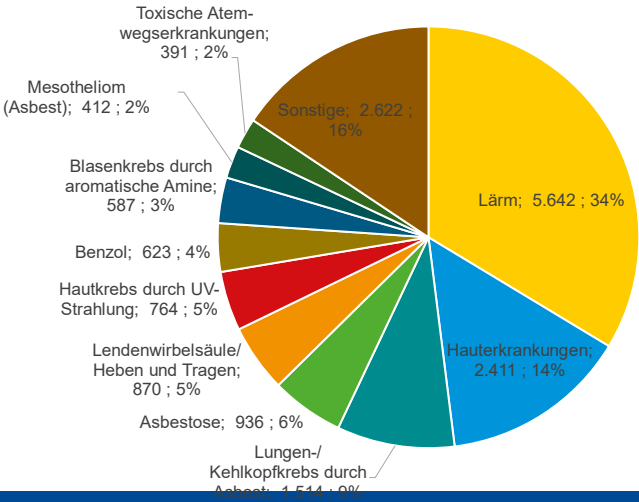
18

18

Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit BGHM 2020

Insgesamt 16.772 BK-Anzeigen
davon 5.022 anerkannt

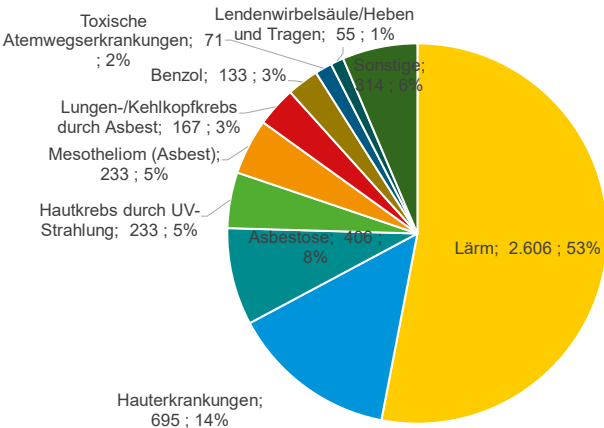
Quelle: Geschäfts- und Rechnungsergebnisse DGUV 2022



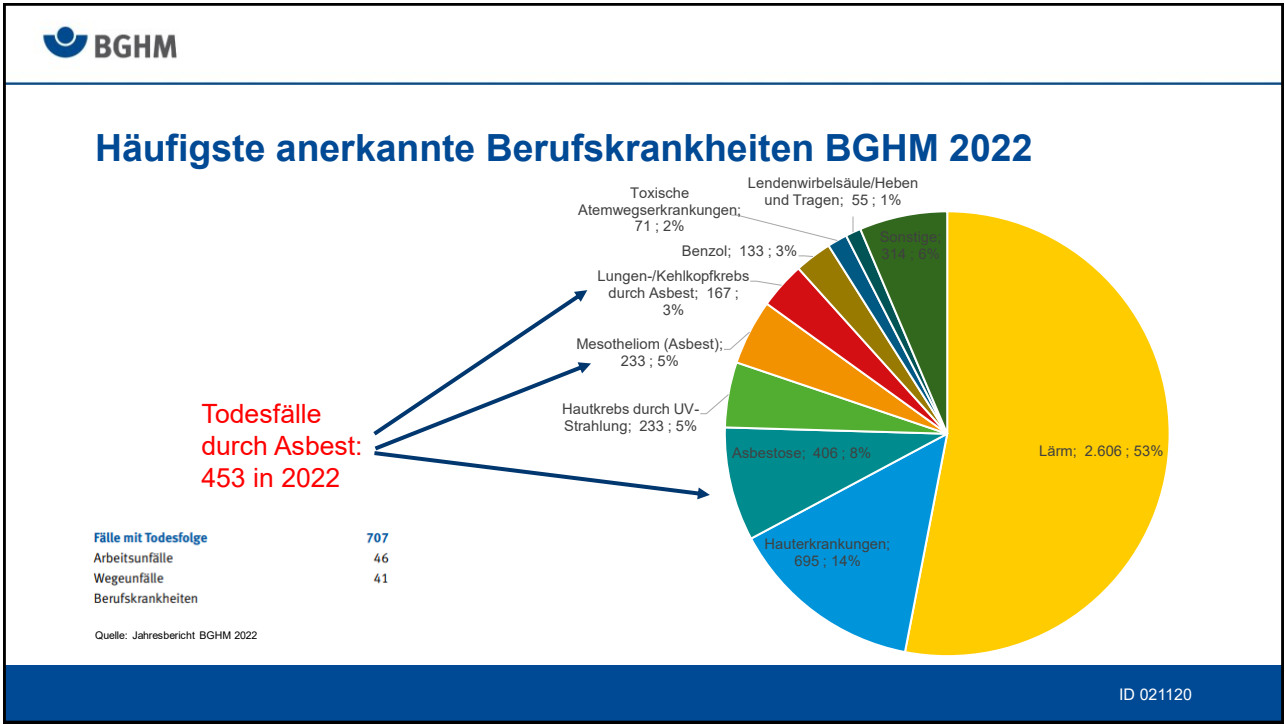
ID 021118

Häufigste anerkannte Berufskrankheiten BGHM 2022

Quelle: Geschäfts- und Rechnungsergebnisse DGUV 2022



ID 021119



22



Ausgewählte Berufskrankheiten

BK 2301 Lärmschwerhörigkeit

Irreversible Schäden am Gehör, verursacht durch langjähriges Arbeiten in Lärmbereichen

- Lärminderungsmaßnahmen
- **P**ersönliche **S**chutz**a**usrüstung (PSA)

	Tagesexpositionspegel	Spitzenexpositionspegel
Empfehlung	80 dB(A)	135 dB(C)
Pflicht	85 dB(A)	137 dB(C)





Berufskrankheit	Fälle	Anteil (%)
Lärm	5.642	34%

ID 021121

23

BGHM-Kampagne „Laut ist out“



www.bghm.de/laut-ist-out

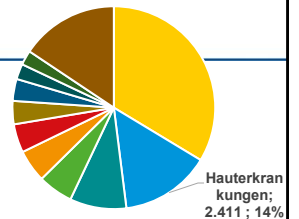
oder

www.bghm.de
Webcode 5000

ID 021122

24

Ausgewählte Berufskrankheiten



Erkrankungen der Haut

BK 5101 Schwere oder wiederholt rückfällige Hauterkrankungen, z.B. durch

- Feuchtarbeit
- Kontakt zu hautreizenden oder allergieauslösenden Stoffen (z.B. KSS, Öle, Reiniger, Lacke)
- mechanische Belastung (z.B. Metallspäne, Waschpasten)

→ Kontakt zu hautgefährdenden Arbeitsstoffen reduzieren

→ Bereitstellung und Verwendung geeigneter PSA (Schutzhandschuhe, Hautmittel, Hautschutzplan)

Trigger Warnung
-
Bild mit Hauterscheinungen

Webcode 227

ID 021117

25

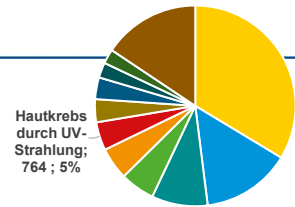
Ausgewählte Berufskrankheiten



Erkrankungen der Haut

BK 5103 Plattenepithelkarzinome
oder multiple aktinische Keratosen
(weißer Hautkrebs)
durch natürliche UV-Strahlung

- Schatten schützt – z.B. Sonnensegel, Überdachungen
- Arbeitszeiten an Sonneneinstrahlung anpassen
- Sonnenschutzcreme, lange Kleidung, Kopfbedeckung, Sonnenbrille



Webcode 3780

ID 021123

26

Ausgewählte Berufskrankheiten

Erkrankungen der oberen Extremität (Hand, Arm, Schulter)

BK 2101, 2103, 2104, 2113, 2114

Risikofaktoren: Repetition, Kraftaufwand,
Vibration

- wechselnde Tätigkeiten
- vibrationsarme Geräte
- ergonomische Griffe

Webcode 4867 und 4702



ID 021124

27

Ausgewählte Berufskrankheiten

Erkrankungen durch langjähriges Heben und Tragen schwerer Lasten

- Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule (BK 2108)
- Arthrose im Hüftgelenk (BK 2116)

Tätigkeit	Frauen	Männer
beidhändiges Heben	10 kg	20 kg
einhändiges Heben	5 kg	10 kg
beidhändiges Umsetzen	20 kg	30 kg
einhändiges Umsetzen	5 kg	10 kg
beidseitiges Tragen neben dem Körper, auf den Schultern oder dem Rücken	20 kg	30 kg
Tragen vor oder einseitig neben dem Körper	15 kg	25 kg

- Hebehilfen, z.B. Krane, Hubarbeitstische, Transportwagen
- kleinere Gebinde
- Erhöhung des Automatisierungsgrades

Webcode 4569



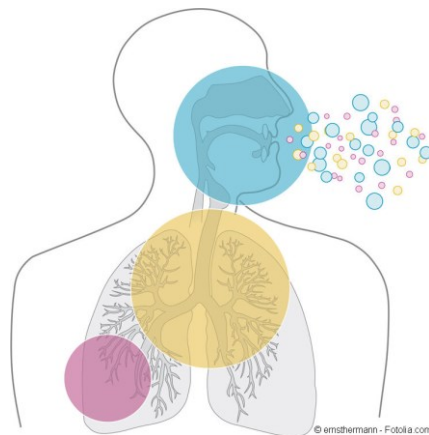
ID 021125

28

Ausgewählte Berufskrankheiten

Erkrankungen der Atemwege

- Krebserkrankungen
- Obstruktive Erkrankungen
z.B. COPD, Asthma
- Interstitielle Erkrankungen
z.B. Asbestose, Silikose, Fibrosen
- Allergien









ID 021126

29

Ausgewählte Berufskrankheiten


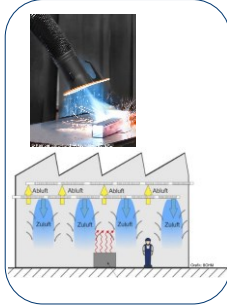


Atemwegserkrankungen durch:

					
Chemisch-irritativ, toxisch wirkende Einwirkungen	allergisch wirkende Einwirkungen	Silikogene Stäube	Schweiß-rauche	Isocyanate (2-K-Systeme)	Asbest-faser-stäube

ID 021127

30

Präventionsmöglichkeiten Atemwege

S Substitution	T Technik	O Organisation	P PSA
			

ID 021128

31

Ausgewählte Berufskrankheiten



Grafik: BGHM

ID 021129

32

Ausgewählte Berufskrankheiten

Asbestbedingte Erkrankungen:

BK 4103, 4104, 4105

Asbest kann z.B. vorkommen in:

- Dach- und Fassadenplatten
- Fenster- und Fugenkitt, Fugenmassen
- Dichtungen/Dichtungsschnüre in Heizkesseln oder Abgasrohren
- Nachtspeicheröfen
- Putze, Spachtelmassen, Boden- und Fliesenkleber
- und vielem mehr



Jährlicher
Verbrauch von
ca. 160.000
Tonnen Asbest

31.10.1993 →
Verwendungsverbot
Jedoch bestehende
Altlastenproblematik

Latenzzeiten
(Ø 38 Jahre nach
Einwirkung Beginn der
Erkrankung)

Prävention !

12.03.2024

ID 021130

33



Kurze Pause



ID 021131

34




Willkommen zurück – Fragen?




ID 021132

35


AGENDA




Rechtliche Grundlagen




Ausgewählte Berufskrankheiten (BKen)



Verfahrensablauf




Prävention



Offene Diskussionsrunde

36



Ich vermute eine B

Der Arbeitgeber ist gesetzlich zuständigen Unfallversicheru bringen. (§ 193 SGB VII)

→ Formular verfügbar unter [u](#)

→ Mögliche Ansprechpartner

Weitere Personengruppen, d sind:

- Ärztinnen und Ärzte (§ 20: [Ärztinnen/Ärzte](#), [www.dgu](#))
- Krankenkassen (§ 20c S
- Beschäftigte selbst oder i

ANZEIGE DER UNTERNEHMERIN/DES UNTERNEHMERS BEI ANHALTSPUNKTEN FÜR EINE BERUFSKRANKHEIT

1 Name und Anschrift des Unternehmens

2 Unternehmensnummer des Unfallversicherungsträgers

3 Empfänger/-in

4 Name, Vorname der versicherten Person

5 Geburtsdatum

6 Straße, Hausnummer

7 Geschlecht

8 Staatsangehörigkeit

9 Leiharbeiter/-in

10 Auszubildende/-r

11 Die versicherte Person ist

12 Anspruch auf Entgeltfortzahlung besteht für

13 Krankenkasse (Name, PLZ, Ort)

14 Welche Krankheitserscheinungen liegen vor, die Anhaltspunkte für die Anzeige bilden? Welche Beschwerden äußert die versicherte Person? Auf welche gefährdenden Einwirkungen und Stoffe führt die versicherte Person die Beschwerden zurück?

15 Welche gefährdenden Tätigkeiten hat die versicherte Person ausgeübt? Welchen gefährdenden Einwirkungen und Stoffen war die versicherte Person bei der Arbeit ausgesetzt?

16 Wurde arbeitsmedizinische Vorsorge durchgeführt? Wenn ja, durch wen und wann?

17 Wurden die unter Nummer 15 genannten Gefährdungsfaktoren am Arbeitsplatz der versicherten Person überprüft (z. B. Gefährdungsbeurteilung, Messungen)? Wenn ja, mit welchem Ergebnis?

inkheit bei dem zur Anzeige zu

achkräfte,

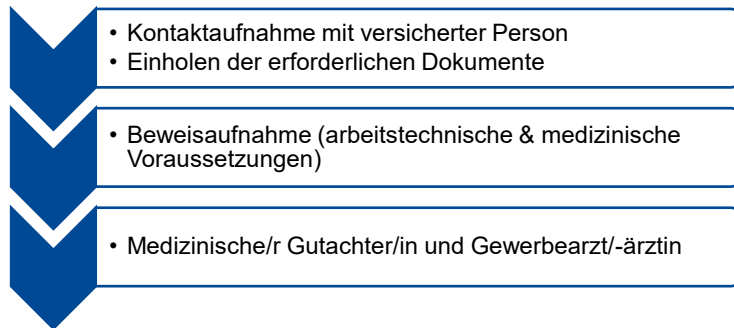
lazu verpflichtet

[o für](#)

ID 021133

37

Auswirkungen einer Verdachtsanzeige



ID 021134

38

Unterstützungspflicht

§ Das SGB VII bestimmt in § 191, dass die Unternehmer die für ihre Unternehmen zuständigen Unfallversicherungsträger bei der Durchführung der Unfallversicherung zu unterstützen haben.

Benötigte Informationen:

- ✓ Sicherheitsdatenblätter
- ✓ Auskünfte über (frühere) Arbeitsplätze/Arbeitsbedingungen
 - Expositionsverzeichnis
 - Arbeitsplatzbegehung
- ✓ Tätigkeitsbeschreibungen
- ✓ Prozessbeschreibungen

ID 021135

39

Auswirkungen von BKen

- Keine Nachteile für das einzelne Unternehmen im Gegensatz zu Arbeitsunfällen
 - keine individuelle Kostenzuordnung zum Unternehmen (Schlagwort: Beitragsausgleichsverfahren; § 30 der Satzung der BGHM)
- Vorteile für Versicherte
 - Leistungen im Anerkennungsfall, wie beispielsweise
 - medizinische Versorgung,
 - Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben,
 - Geldleistungen



ID 021136

40

AGENDA



Rechtliche Grundlagen



Ausgewählte Berufskrankheiten (BKen)



Verfahrensablauf



Prävention



Offene Diskussionsrunde

41

Was kann man heute tun?



ID 021137

42

Präventionsmöglichkeiten Atemwege



ID 021128a

43

Dokumentation nach Gefahrstoffverordnung

Gefahrstoffverzeichnis

- Verzeichnis aller im Unternehmen vorkommenden Gefahrstoffe
- Höhe und Dauer der Exposition müssen mit angegeben sein

Expositionsverzeichnis

- Verzeichnis über Beschäftigte mit Kontakt zu krebserzeugenden und keimzellmutagenen Gefahrstoffen
- bis 40 Jahre nach Ende der Exposition aufzubewahren
- Datenbank der DGUV
→ Zentrale Expositionsdatenbank

Messungen und Wirksamkeitskontrolle

- Schutzmaßnahmen müssen überprüft werden
- Ergebnisse der Messung/Ermittlung sind: aufzuzeichnen, aufzubewahren, zugänglich zu machen

ID 021138

44

Arbeitsmedizinische Vorsorge

- Individuelle Arbeitsschutzmaßnahme, umfasst immer ein ärztliches Beratungsgespräch mit Anamnese einschließlich Arbeitsanamnese
- Grundlage = Gefährdungsbeurteilung
- Drei Arten der Vorsorge:

Pflichtvorsorge	Angebotsvorsorge	Wunschvorsorge
<ul style="list-style-type: none"> • Hat Arbeitgeber bei besonders gefährdenden Tätigkeiten zu veranlassen (konkrete Aufführung in ArbMedVV) • Beschäftigte sind verpflichtet an Vorsorge teilzunehmen 	<ul style="list-style-type: none"> • Hat Arbeitgeber bei bestimmten gefährdenden Tätigkeiten, wenn keine Pflichtvorsorge zu veranlassen ist, anzubieten (konkrete Aufführung in ArbMedVV) 	<ul style="list-style-type: none"> • Hat Arbeitgeber dem Beschäftigten bei allen Tätigkeiten zu gewähren • Anspruch besteht nur dann nicht, wenn nicht mit einem Gesundheitsschaden zu rechnen ist • Arbeitgeber muss eine Ablehnung begründen



Wichtig bei kanzerogenen oder keimzellmutagenen Gefahrstoffen: Verpflichtung über das Ende der gefährdenden Tätigkeit hinaus, eine nachgehende Vorsorge anzubieten

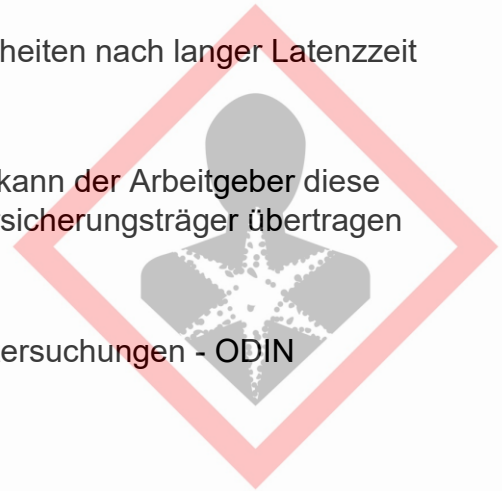
ID 021139

45

Nachgehende Vorsorge

- Bei Kontakt zu Gefahrstoffen, welche Krankheiten nach langer Latenzzeit verursachen können
- Am Ende des Beschäftigungsverhältnisses kann der Arbeitgeber diese Verpflichtung auf den zuständigen Unfallversicherungsträger übertragen ([§ 5 Abs. 3 ArbMedVV](#))
 - Gesundheitsvorsorge – GVS
 - Organisationsdienst für nachgehende Untersuchungen - ODIN

weitere Informationen: Webcode 631



ID 021140

46

Individualprävention (IP)

*„Erkrankten Menschen zu helfen, den für sie zur Bestreitung ihres Lebensunterhaltes wichtigen und gern ausgeübten **Beruf durch die Anwendung geeigneter Präventionsmaßnahmen weiterhin ausüben zu können**, ist eine wichtige soziale Aufgabe und ein gesetzlicher Auftrag unserer BGHM.“*
(Quelle: Intranet BGHM)

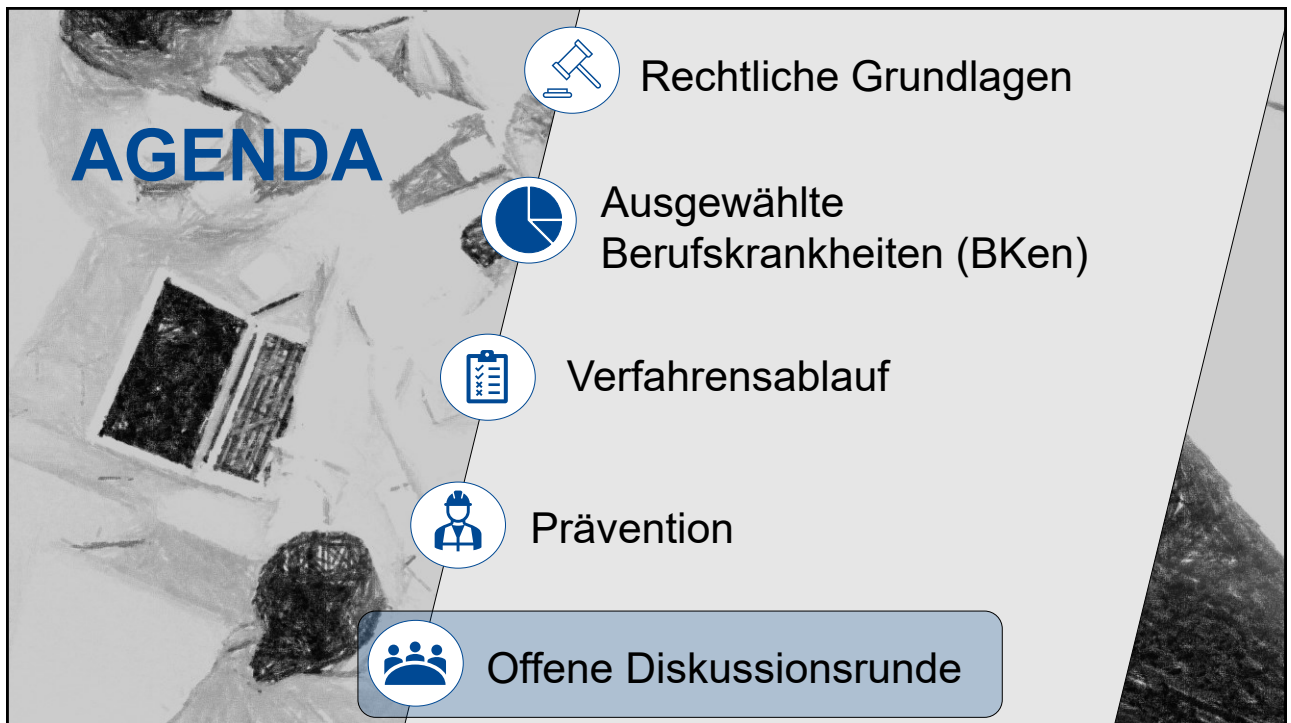
→ Gesetzliche Grundlage: § 3 Berufskrankheitenverordnung

In der BGHM existieren vier Verfahren der Individualprävention:

- IP Lärm (BK 2301)
- IP Atemwege (BK 1315, BK 4301, BK 4302)
- IP Haut (BK 5101)
- IP Muskel-Skelett-Erkrankungen (MSE, BKen der 21er-Reihe)

ID 021141

47



48



Offene Diskussionsrunde



ellagrin/ 123RF.com

ID 021142

49

Methode: Stimmungslandkarte



ID 021143

50



Prävention lohnt sich!

ID 021144

51